

GEFÄSSBEHANDLUNG MIT DEM NEODYM-YAG-GEFÄSSLASER



CITY DERMATOLOGIE
SCHAFFHAUSEN

DR. SUSANNE GLEISSNER

- ☐ blaue und rote kleine Besenreiser
- ☐ rote Gefässe wie Rosazea, Couperose, Teleangiektasien
- ☐ Blutschwämmchen (Hämangiom)
- ☐ andere Angiome
- ☐

EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG

Nach der Aufklärung fühle ich mich informiert über die Methode der Gefässbehandlung mit dem NeoDym-YAG-Gefässlaser, Kosten, Risiken, mögliche unerwünschte Wirkungen, Erfolgsaussichten und alternative Behandlungsverfahren. Ich habe die Aufklärung verstanden und konnte alle für mich relevanten Fragen stellen. Ich habe keine weiteren Fragen mehr und benötige keine weitere Bedenkzeit. Hiermit willige ich in die vorgesehene Behandlung, der _____ einschliesslich aller damit zusammenhängenden erforderlichen Neben- und Folgeeingriffe ein.

Anzahl der Behandlungen und Kosten

Es sind voraussichtlich _____ Behandlungen erforderlich. Die zu erwartenden Kosten liegen bei CHF _____.

Sicherheitsanamnese

Nehmen Sie Medikamente ein, die zu erhöhter Lichtempfindlichkeit führen?	☐ ja	☐ nein
Nehmen Sie derzeit sonstige Medikamente ein?	☐ ja	☐ nein
Ist bei Ihnen eine abnorme Narbenbildung bekannt (z.B. nach Lichtbehandlungen)?	☐ ja	☐ nein
Sind Sie anfällig für Herpes im zu behandelnden Areal?	☐ ja	☐ nein
Neigen Sie zu Hyper- oder Hypopigmentierungen?	☐ ja	☐ nein
Besteht eine Herz-Kreislaufkrankung (z.B. Herzfehler, Bluthochdruck)?	☐ ja	☐ nein
Tragen Sie einen Herzschrittmacher?	☐ ja	☐ nein
Sind Sie schwanger oder befinden Sie sich in der Stillzeit?	☐ ja	☐ nein

Ort, Datum, Unterschrift Patient/in

Ort, Datum, Unterschrift Ärztin / Arzt
Stempel City Dermatologie Schaffhausen



PATIENTENAUFKLÄRUNG

Liebe Patientin, lieber Patient

Heute sprechen wir über die von Ihnen gewünschte Gefässbehandlung mit dem NeoDym-YAG-Gefässlaser. Es ist uns wichtig, Sie umfassend über das Vorgehen in der City Dermatology Schaffhausen zu informieren. Dr. Susanne Gleissner erläutert Ihnen Methode, Risiken, mögliche Nebenwirkungen und die Erfolgsaussichten. Bitte lesen Sie die folgenden Informationen aufmerksam durch und stellen Sie uns bei Unklarheiten jederzeit Fragen.

Die Gefässbehandlung mit dem NeoDym-YAG-Gefässlaser

Wie funktioniert die Gefässbehandlung mit dem NeoDym-YAG-Gefässlaser

Behandeln lassen sich Couperose im Gesicht, Rötungen nach ausreichend behandelter Rosazea, Gefässsternchen, Spider Naevi, kugelige Gefässknötchen (Angiome) im Gesicht und am Körper sowie kleinere Besenreiser an den Beinen.

Bei der Behandlung von Gefässveränderungen dringt ein intensiver Lichtstrahl in die Haut ein und wirkt gezielt im Gefäss. Das Hämoglobin in den roten Blutkörperchen absorbiert die Lichtenergie; dabei entsteht Hitze ganz gezielt dort, wo wir sie haben wollen. Das Gefäss wird von innen so stark erwärmt, dass die Gefässwände kollabieren und verkleben. Der Blutdurchfluss wird gestoppt; das Gefäss ist somit funktionslos und verschwindet in den nächsten Tagen. Bei grösseren Gefässen kann dies länger dauern. Das umliegende Gewebe wird geschont, da Licht und Hitze gezielt nur im Blutgefäss wirken.

Wie läuft die Gefässbehandlung mit dem NeoDym-YAG-Gefässlaser ab?

Die Behandlung erfolgt ambulant in der Praxis. Während der Behandlung wird die Hautoberfläche gekühlt, was auch allfällige Schmerzen mindert. In einzelnen Fällen empfehlen wir eine kleine Probebehandlung.

Wie fühlt sich die Gefässbehandlung mit dem NeoDym-YAG-Gefässlaser an?

Die Behandlung erzeugt ein Wärmegefühl und – je nach Grösse der Gefässe – ein leichtes bis stärkeres Stechen. Eine Hautkühlung desensibilisiert die Haut und mindert diese Begleiterscheinungen erheblich.

Wann muss auf eine Gefässbehandlung mit dem NeoDym-YAG-Gefässlaser verzichtet werden?

Auf die Gefässbehandlung muss verzichtet werden bei:

- gebräunter Haut
- Neigung zu abnormer Narbenbildung sowie zu Hyper- oder Hypopigmentierungen
- Einnahme lichtsensibilisierender Medikamente
- bestimmten flächigen Gesichtsrötungen

- akuter Herpeserkrankung
- Tätowierungen im Bereich der gewünschten Behandlung

Risiken, Nebenwirkungen und mögliche Komplikationen der Gefäßbehandlung mit dem NeoDym-YAG-Gefäßlaser

Die Gefäßbehandlung mit dem NeoDym-YAG-Gefäßlaser ist ein modernes und schonendes Verfahren zur Behandlung von Gefäßveränderungen. Je nach Ausgangsbefund und eingesetzter Laserenergie können die Reaktionen stärker oder milder ausfallen.

Typische Reaktionen unmittelbar nach der Behandlung:

- Rötungen der Haut
- leichtes Hochstehen der behandelten Gefäße (Hinweis auf Wirksamkeit)
- Bildung einer schwarzen Kruste bei Angiomen (effektiver Behandlungseffekt)

Rötungen und Krusten verschwinden in der Regel innerhalb weniger Stunden bis Tage. Ein vorübergehender bräunlicher Schatten der Gefäße verblasst in der Regel selbstständig. Gelegentlich entsteht Schorf, der nach wenigen Tagen abfällt

Mögliche Nebenwirkungen:

- „Mattings“: feine rötliche Verästelungen um die behandelten Besenreiser
- Hypopigmentierungen (hellere Hautstellen)
- Hyperpigmentierungen (dunklere Hautstellen)
- Blutergüsse
- Blasenbildung bei zu hoch gewählter Energie
- Aufhellen oder Verschwinden von Sommersprossen und Pigmentflecken
- Reaktivierung einer Herpeserkrankung bei entsprechender Neigung

Kostenübernahme der Gefäßbehandlung mit dem NeoDym-YAG-Gefäßlaser

Da die Behandlung aus ästhetischen Gründen erfolgt, übernimmt die Krankenkasse die Kosten nicht.

Welche alternativen Behandlungsmethoden gibt es?

Es stehen unterschiedliche alternative Behandlungsmethoden zur Verfügung.

Dazu zählen beispielsweise:

- die Sklerosierung von Gefäßen an den Beinen
- das Veröden kleinerer Gefäße mittels feiner elektrischer Nadel

Wir bieten Ihnen mit der Gefäßbehandlung mit dem Neodym-YAG-Laser die derzeit beste wissenschaftlich anerkannte Methode an. Die Therapie hat kaum Nebenwirkungen, eine kurze Heilungsdauer und ist bei feinen bis ca. 1 mm dicken Gefäßen sowie bei Gefäßknötchen (Angiomen) erfolgreich. Schmerzen werden durch effektive Hautkühlung deutlich reduziert.

Ergänzende Angaben

Was sollten Sie vor der Gefässbehandlung mit dem NeoDym-YAG-Gefässlaser unbedingt beachten?

- verzichten Sie vier Wochen vor der Behandlung auf Sonnenbäder und Solariumbesuche.
- wenn sich direkte Sonneneinstrahlung nicht vermeiden lässt, sollten Sie einen Sonnenschutz mit sehr hohem Lichtschutzfaktor verwenden.
- drei bis fünf Tage vor der Behandlung sollten Sie keine Aspirin- oder anderen blutverdünnenden Medikamente einnehmen.
- die zu behandelnden Hautareale sollten am Vortag sorgfältig rasiert werden.
- vor der Behandlung sollten alle Kosmetika vollständig entfernt werden.
- falls relevant, wurde mit Ihnen bereits über eine mögliche Herpesprophylaxe gesprochen.

Was sollten Sie während der Gefässbehandlung mit dem NeoDym-YAG-Gefässlaser unbedingt beachten?

- alle Anwesenden müssen eine geeignete Schutzbrille tragen.
- durch eine kontinuierliche Kontaktkühlung wird die Haut desensibilisiert, wodurch der Patientenkomfort erhöht und Schmerzen reduziert werden.

Was sollten Sie nach der Gefässbehandlung mit dem NeoDym-YAG-Gefässlaser unbedingt beachten?

- Kühlung der behandelten Areale für ca. 15 Minuten.
Anschliessend kann eine beruhigende Creme aufgetragen werden.
- Kosmetika und Feuchtigkeitscremes dürfen nach 24 Stunden wieder verwendet werden.
- für etwa 14 Tage auf Saunabesuche sowie heisse Duschen oder Bäder verzichten.
- vier bis sechs Wochen lang auf Sonne, Solarium und Sauna verzichten.
- bei unvermeidbarer Sonnenexposition: Sonnenschutz mit LSF 50.
- in den folgenden fünf Tagen sollten Sie auf Aspirin, andere Blutverdünner und intensive körperliche Anstrengung verzichten.
- eine erforderliche Herpesprophylaxe sollte gemäss Empfehlung weitergeführt werden.
- optional empfehlen wir eine Nachkontrolle.

